



Nach dem erfolgreichen Testevent vom vergangenen Winter erhält die Schweiz ein neues Radquer-Aushängeschild: TORTOUR Cyclocross ist das erste mehrtägige Radquer- und Gravel-Etappenrennen weltweit und feiert seine Premiere vom 12. bis 14. Februar 2016 in Schaffhausen, unter dem Patronat der TORTOUR GmbH. Das neue Ultra-Format führt auf anspruchsvollem Terrain und bei winterlichen Verhältnissen über 202 Kilometer und 3230 Höhenmeter, aufgeteilt auf einen Prolog und zwei lange Etappen.

TORTOUR Cyclocross ist eine grosse Herausforderung: Das erste mehrtägige Ultra-Radquer der Welt fordert seinen Athleten einerseits hohes fahrtechnisches Können ab, bei winterlichen Temperaturen um 0°C mit Schnee und Schlamm andererseits aber auch maximales Durchhaltevermögen. Nach dem Prolog von rund 13 Kilometern am Freitag sind auf der Etappe am Samstag 99 Kilometer und am Sonntag weitere 90 Kilometer zu bewältigen. Die Strecken verlaufen durch Wälder, Wiesen, über Feldwege und auf wenigen asphaltierten Strassen. Auch mit Quer-Hindernissen wie Treppen oder querliegenden Baumstämmen muss gerechnet werden. Gefahren wird solo, als 2er- oder 4er-Team.





Ultra-Rennplattform im Winter

«Mit TORTOUR Cyclocross wollen wir passionierten Ausdauer-Radsportlern auch im Winter eine innovative Ultra-Rennplattform bieten», erklärt Gründer und Veranstalter Joko Vogel. «In den USA sind Gravel Road Races seit längerer Zeit sehr beliebt – nicht zuletzt, weil hier die technischen Fähigkeiten von Rennrad- und Mountainbikesport vereint werden und die Disziplin damit beiden Radfamilien offensteht. Durch die Länge unseres Ultra-Formats kommt nun eine weitere spannende Komponente hinzu. Die Teilnehmer des Testlaufes waren begeistert und daher freuen wir uns auf einen anspruchsvollen Event auf fantastischen Routen mit emotionalen Zieleinfahrten!» Das neue Rennformat garantiert zum Abschluss der Radquer-Saison also noch einmal absolute Höchstspannung.

Thomas Frischknecht startet bei der Tortour

Thomas Frischknecht, einer der erfolgreichsten Mountainbiker aller Zeiten mit 18 Weltcupsiegen, kehrt zu seinen Wurzeln zurück. Der ehemalige Spitzensportler, der seine Karriere als Radprofi anfangs 90er-Jahre im Radquer-Sport begann, startet zusammen mit Sohn Andri – selbst aktiver Mountainbike- und Querrennfahrer.

All-Inclusive-Paket

Die Startplätze von TORTOUR Cyclocross sind limitiert und werden mit einem All-Inclusive-Paket verkauft, welches nebst der Rennteilnahme auch Unterkunft, sämtliche Mahlzeiten inklusive Streckenverpflegung sowie weitere Annehmlichkeiten beinhaltet. Teilnehmen können Athleten sowohl auf dem Cyclocross- wie auch auf dem Mountainbike. Alle Informationen sowie Anmelde-möglichkeit gibt es unter www.tortour.com.



Text und Bild: PM Tortour GmbH

